

Politik - Zitate

herold in 'law and state', 1976 ('rationalization and automation
in the fight against crime')

"...die gemeinsamen anstrengungen zur entwicklung des inpol-
systems sind sehr viel mehr als ein versuch, routine-arbeit
in der kriminalitätsbekämpfung zu rationalisieren und - wo
möglich - zu mechanisieren. die veränderung zu neuen
arbeitsmethoden bringt die polizei auf ein niveau, das höher
ist als das eines bloßen effizienten exekutivorgans der
gesellschaft; vielmehr sichert die fähigkeit zur feststellung
(verfolgung/diagnostizierung) eines wichtigen aspekts der
sozialen entwicklung der polizei einen wichtigen platz in
den politischen funktionen des staates."

schnidt, 25.4.75

'.. abzuwägen zwischen der rettung von unmittelbar bedrohten menschenleben...und andererseits der gefährdung der infragestellung der überragenden aufgabe des staats, das leben aller seiner bürger zu ~~schützen~~ sichern '

' unsere verfassung weist allein dem staat die verpflichtung und das recht zu, über strafe und über freiheit zu entscheiden '

' sie alle (polizei, bgs, vs, justiz) bedürfen der inneren identifizierung und auch der äusseren sichtbaren und hörbaren identifizierung durch uns alle, durch alle gesetzestreuen bürger unseres staates '

' ich will aber sagen, dass mit polizeilichen methoden - razzien und was alles dazugehört - dass mit polizeilichen methoden allein es nicht genug sein kann. wer den rechtsstaat zuverlässig schützen will, der muss innerlich auch bereit sein, bis an die grenzen dessen zu gehen, was vom rechtsstaat erlaubt und geboten ist.'

schmidt, 13.3.75 (reg.erkl.)

zitat kohl - ' entweder ziehen wir alle an einen strang
oder wir können den staat zumachen '

'...staatliche gewalt in vielfältiger form...um sie gegen
rechtsbrecher anzuwenden'

'...treten wir für volle ausschöpfung der rechtsstaatlichen
gewalt ein'

'alle beteiligten müssen im licht der jüngsten erfahrungen
prüfen...ob die neue herausforderung des terrorismus nicht
auch noch neue vorkehrungen für dessen bekämpfung erfordern
könnte'

'auch unsere bürger müssen wissen - was die innenminister
natürlich schon längst wissen,...dass aber bei der bekämpfung
konspirativen terrors darüber hinaus auch die übrigen
sicherheitsbehörden in ihrer arbeit unverzichtbar sind...
~~insgesamt~~...die neue herausforderung durch
den terrorismus gibt allen anlass, sorgfältig zu prüfen, ob
alle die eben abgedeuteten möglichkeiten und notwendig-
keiten überall von den dazu berufenen wirklich voll ausgenutzt
werden..'

'...dass in einer akuten bedrohungssituation die konzentration
der verantwortlichen entscheidung, d.h. die konzentration der
führung in einer hand, eine wesentliche voraussetzung für
einen durchgreifenden erfolg sein kann '

' in erster linie ist die wirksamkeit der strafverfolgung,
also die sicherheit, mit der ein täter seine bestrafung er-
warten muss, für die sicherheit in unserem lande entscheidend.
allerdings: gegenüber terroristen, die sich in bewusster
willensentscheidung gegen unsere rechtsstaatliche ordnung
aufleken und ihr eigenes leben dabei aufs spiel setzen wollen
...müssen 2 wesentliche grundgedanken des strafrechts ver-
sagen: gegenüber solchen muss die abschreckung und muss auch
wohl die resozialisierung versagen.. '

' keine regierung könnte versprechen, dass der terrorismus
schnell getilgt werden könnte '

' sie stellen sich.. als gewaltkriminelle selbst ausserhalb
der spielregeln, die unser demokratischer rechtsstaat setzt '

' dieses bollwerk (den rechtsstaat) müssen wir mit aller
härte verteidigen...härte bedeutet konsequenz in der anwendung
der nachmittel..'

schmidt, 13.3.

* wir haben ~~xx~~ seit ~~anfang~~^{beginn} dieses jahres dafür gesorgt, dass gegen angeklagte auch dann verhandelt werden kann, wenn sie sich selber absichtlich, zb durch hungerstreik, verhandlungsunfähig machen '

' ich bedaure zb, dass der ausschluss eines verteidigers, der sich statt organ der rechtspflege zu sein, in wirklichkeit an konspiration beteiligt, bisher erst in einem einzigen fall tatsächlich angewandt worden ist oder hat angewandt werden können '

' nichts könnte die rückkehr zu methoden rechtfertigen, die uns auch nur entfernt in die geistige nähe zu gestapo-ähnlichen praktiken rücken könnten '

posser - spiegel 5/72 (2)

keines der bisher inhaftierten mitglieder der gruppe ist
'auf der flucht erschossen' worden wie die tarnformel
für die ohne gerichtsverfahren liquidierten inhaftierten
in gewaltregimen lautet. deutschland ist kein land der
lynchjustiz.

schmidt - regierungserklärung 23.4.75

..stand unser rechtsstaat vor der schwerstwiegenden herausforderung seiner 26jährigen geschichte

eine freilassung dieser verbrecher hätte eine unvorstellbare zerreißprobe für unser aller sicherheit und für den staat bedeutet.

10 oder 11 menschenleben waren im höchsten masse bedroht. dagegen stand die leben schützende funktion, die friedens- und rechtsschützende funktion unseres staates.

..jeder hatte das risiko eines schäiterns abgewogen gegen die unübersehbaren risiken, die eine freilassung von 26 der gefährlichsten terroristen für uns alle und für unseren staat bedeutet hätte.

wie jedermann weiss, wären wir dann vielleicht schon bald am ende aller sicherheit gewesen.

wer den rechtsstaat zuverlässig schützen will, der muss auch innerlich bereit sein, bis an die grenzen dessen zu gehen was vom rechtsstaat erlaubt und geoten ist.

schmidt - spiegel 23.4.75

denen musste doch mal gezeigt werden, dass es einen willens gibt, der stärker ist als ihrer.

horchen - hessenforum (mai 75)

frage: das ist eine ganz entscheidende frage. denken wir uns die
schriften von mahler und ulrike meinhof weg, und denken wir uns
überhaupt die personen baader und meinhof weg, meinen sie, dass
dann der terrorismus in unserem lande nicht entstanden sei ?

horchen: dann wäre er anders entstanden. ich bin zB der
meinung, dass durch das fehlen von neuen ideologen in der art
von mahler und meinhof die zeitliche grenze dessen, was wir
jetzt erleben an terror, vorterschoben wird. dass die kleinen
gruppen, die jetzt noch existieren, im laufe ihrer aktivitäten
selbst erfahren, erkennen dass sie im grunde genommen reine
kriminelle sind. ich meine - ich übertreibe jetzt - dass ihnen
die ideologische basis fehlt. und dann wird diese intention,
diese kriminelle energie zusammenbrechen.

klug am 3.1.74 im trakt (auf die frage, wieso mahler
noch in isolation sei, obwohl er
strafgefangener ist)

damit er, wenn er rauskommt, das nicht wieder macht. das
ist die therapie.

martin, 22.2.73

..dass die haftbedingungen der jeweiligen körperlichen
und psychischen lage des einzelnen gefangenen angepasst
werden.

dieckmann :

~~kirch~~ 'pointiert ausgedrückt, wäre die psychiatrische
chirurgie somit eine 'chirurgie der emotionen'.
(dt.ärzteblatt' 29.4.76)

'wenn wir ...die triebspannung vermindern, dann werden
ganz bestimmte, durch die stimulation bedingte er-
lebnisräume entleert. die gedankliche beschäftigung
damit wird geringer, die permanente reizsuche nimmt ab.
hier sollten die psychologen und verhaltenstherapeuten
ansetzen und konzepte entwerfen, um neue erlebnisräume
aufzubauen.'
(spiegel 22 /85 24.5.

'statt dessen kann man eine verhaltensstörung therapie
die ..praktisch auf keine andere weise gebessert
werden konnte'. (spiegel) 24.5.

sigusch/schorsch
schmidt/maier

'experimentelle anpassungschirurgie'
'absinken ins subhumane'

(stgt.ztg 23.4.86)

stern (datum:) : '4.weltkongress für psychiatr.chirurgie'

votel im spiegel 16.12.74 (während hs / zu den sondergesetzen)

' auch das grundrecht auf leben gilt nicht absolut und die funktion des richters hat im grundgesetz einen hohen rang. wäre das anders wäre der rechtsstaat in einem essentiellen punkt lahmgelagt '

herold, ^{länder} innenministerkonferenz , januar 74

' aktionen gegen die raf müssen immer so abgewickelt werden, dass sympathisantenpositionen abgedrückt werden . '

Schmidt - regierungserklärung 13.3.75

..dass selbst härtestes durchgreifen eines staates, der in einer verteidigungsposition sich nicht scheuen kann, selbst zu töten, den terrorismus nicht oricat, weil eben die terroristen ihr eigenss leben aufs spiel setzen wollen.

die bei uns bevorstehenden baader-meinhof-prozesse werden mit sicherheit grosse internationale kampagnen der sympathisanten auslösen. sogenannte-anwälte des rechts werden aus aller welt in die brd angereist kommen und uns ihre philosophie verkünden sie werden angereist kommen, um unseren rechtsstaat vor unser eigenen öffentlichen meinung herabzusetzen, wie es schon geschehen ist, wie es sich ~~zum~~ gerade auch gegenwärtig anlässlich des prozesses in bückeburg schon abzeichnet.

die bundesregierung muss erwarten, dass - ähnlich wie jüngst in stuttgart ein gericht die zulassung eines solchen anwalts abgelehnt hat - solchen kampagnen mit aller klarheit und unterschiedenheit entgegengetreten wird.

so ist zb die von den terroristen und ihren anwälten angezettelte kampagne gegen eine angebliche, sogenannte isolationsfolter einschliesslich des hungerstreiks, wie ich denke falsch, nämlich viel zu nachsichtig behandelt worden.

solche nachsicht und solche hilflosigkeit sollen sich nicht wiederholen.

...es den terrosisten und ihren kampagnen nicht gelungen ist, irgendeine mobilisierung der massen zu erreichen, von der sie in ihrer vermessenheit geträumt und geschwätzt haben. sie werden dieses ziel auch in zukunft nicht erreiche

~~Kittmann~~

'zweitens müssen die eigentlich subversiven elemente ausfindig gemacht werden und neutralisiert werden. und drittens müssen soviel wie möglich prominente aus der bevölkerung zur zusammenarbeit gewonnen werden. in amerika nennt man das 'kooptierung'; es wird von den autoren hoch und schoenbach als das ertränken der revolution in der muttermilch bezeichnet.' (Lutken)

brandt - fr 29.1.72: 'brandt hat...davor gewarnt, den eindruck zu erwecken, 'also sich hier auf unserem boden ein stück bürgerkrieg abspielt'. .. 'bei allem respekt vor unterschiedlichen meinungen (handelt) es sich nicht um eine politische auseinandersetzung, sondern um eine auseinandersetzung mit gewalttätern. .. ich verdamme auch niemanden, der bei einem so weit fortgeschrittenen prozess der entartung fragt, ob man was tun kann, was man tun kann, wie man es tun kann, um den einen oder anderen der gruppe aus der verirrung herauszubringen.'

ehmke (kanzleramtschef/bundesminister) in der bundestagsdebatte zur inneren sicherheit am 7.6.72:

'wir alle hier in diesem hause müssen das gemeinsame interesse, die gemeinsame aufgabe haben, diese gruppen völlig zu entsolidarisieren, sie von all dem zu isolieren, was es sonst an radikalen meinungen in diesem land auch geben mag. das ist eine der wichtigsten aufgaben.'

genscher in der selben debatte:

'die isolierung und absplitterung dieser revolutionären zirkel, die uns heute als terroristen begegnen, von der inzwischen weitgehend verebten antiautoritären bewegung in der jugend hatte 2 ursachen. eine ursache war die bereitschaft der parteien, sich der jungen generation zu öffnen und die chance zur systemimmanente reform zu ~~geben~~ bieten... die integration der jungen generation ist ebenso wie die integration der kräfte an den flügeln unseres parteiensystems eine der wichtigsten aufgaben der demokratischen parteien.'

auf dem fdp-parteitag im november 76 sagte maihofer (faz 22.11.76) 'gegen die versuche, den verfassungsschutz zu einem krebsübel herunterzureden, das ehe baldigst wegoperiert werden müsse' und 'gegen den delegierten schelling, der davon sprach, der verfassungsschutz sei ein instrument, vor dem man angst habe' :
'der verfassungsschutz sind wir selbst.'

buback (spiegel nr.1-2/77): 'aussergewöhnliche situationen rechtfertigen aussergewöhnliche massnahmen'